

STADT EBERSWALDE  
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0371/2016**

Datum: 13.10.2016

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
61 - Stadtentwicklungsamt

**Betrifft: Benennung der neu entstehenden öffentlichen Straße im Geltungsbereich  
des Bebauungsplanes Nr. 133 "Barnimhöhe" in "Barnimhöhe"**

---

**Beratungsfolge:**

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	08.11.2016	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	24.11.2016	Entscheidung

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Benennung der neu entstehenden öffentlichen Straße, in der Anlage schwarz schraffiert dargestellt, im Geltungsbereich des BPL Nr. 133 „Barnimhöhe“ in „**Barnimhöhe**“ wird zugestimmt.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlage**

Lagedarstellung der neu entstehenden öffentlichen Straße

<b>Fin. Auswirkungen:</b> Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmenummer: _____ )					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input type="checkbox"/>					
Erläuterung: Der Erschließungsträger, die Brandenburgische Boden Gesellschaft für Grundstücksverwaltung und –verwertung mbH, übernimmt alle mit der Straßenbenennung in Zusammenhang stehenden Kosten.					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### Sachverhaltsdarstellung:

Geografisch befindet sich die Fläche des Bebauungsplanes im Bereich der Barnimplatte. Die Barnimplatte liegt zwischen dem Eberswalder und dem Berliner Urstromtal. Sie hat Höhen zwischen 40 und 100 m, teils flache, teils hügelige Formen aus eiszeitlichen Ablagerungen.

Die Barnimplatte erstreckt sich südwestlich des Eberswalder Stadtgebietes entlang der Schwärze und bildet den Abschluss des Eberswalder Tales nach Süden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist geprägt durch die Lage im Hangbereich zwischen dem Eberswalder Urstromtal und der Barnimplatte.

Aus diesem, geografisch abgeleiteten Grund wird vorgeschlagen, die neu entstehende öffentliche Straße, wie bereits den Bebauungsplan, mit „Barnimhöhe“ zu benennen. Ähnliche Straßennamen wie „Barnimer Straße“ und „An der Barnimer Heide“ sind im Ortsteil Brandenburgisches Viertel gelegen. Aufgrund der Entfernung und einer anders lautenden Postleitzahl sind Verwechslungen oder Orientierungsschwierigkeiten ausgeschlossen.